

Berlin, 14. Mai 2020

Liebe Eltern,

ab dem 14. Mai 2020 wird die Notbetreuung in den Kitas um eine Stufe erweitert. Die Kinder vor der Einschulung und deren Geschwister, die ebenfalls in der gleichen Kita einen Platz haben, können im Notdienst betreut werden.

Wie Sie den Medien und auch dem Schreiben der Senatsverwaltung entnehmen konnten, wird es „vierstündige Halbtagsplätze“ und Ganztagsplätze (bis 8 Std.) geben.

Da die Beschäftigten in unseren Kitas, die zu den Risikogruppen laut RKI gehören, laut der Senatsverwaltung nicht eingesetzt werden sollen, müssen wir unsere Kitas in der Notbetreuung mit einer sehr eingeschränkten Personalausstattung betreiben.

Um möglichst allen Kindern, die nach den Kriterien der Senatsverwaltung einen Anspruch auf Notbetreuung haben, auch einen Platz zur Verfügung stellen zu können, verkürzen wir unsere Öffnungs- und die Betreuungszeiten.

Das bedeutet, dass wir ab dem 14. Mai 2020, in Abstimmung mit der Kitaaufsicht der Senatsverwaltung, in allen Kitas die Kinder während der Notbetreuung nur noch für maximal acht Stunden betreuen. Die aktuellen Betreuungszeiten erfahren Sie in Ihrer Kita.

Wir versuchen, für alle Kinder und Eltern gute Lösungen zu finden, werden aber auch für Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind, unter Umständen nicht mehr den gewohnten Betreuungsumfang zur Verfügung stellen können.

Für Kinder von Eltern, die nicht systemrelevant sind, wird es je nach Personal- und Raumkapazität eine vierstündige Notbetreuung geben. Diese vierstündige Betreuung kann am Vormittag oder am Nachmittag angeboten werden – in einzelnen Kitas auch nur tageweise.

Bitte nutzen Sie auch die sogenannte nachbarschaftliche Selbsthilfe, wenn es möglich ist – zum Beispiel für Kinder, die einen Früh- oder Spätdienst benötigen, den wir nicht mehr anbieten. Wenn sich Eltern aus bis zu drei Haushalten abstimmen, gelingt es Ihnen vielleicht diese Zeit zu überbrücken.

Liebe Eltern, die Herausforderung bleibt groß. Ihre Betreuungsbedarfe und die Wünsche der Kinder in Einklang zu bringen mit den Vorgaben der Senatsverwaltung, dem Schutz unserer Mitarbeiter*innen und unserem pädagogischen Bildungsauftrag ist eine Aufgabe, der wir uns verantwortungsvoll stellen. Wir sind uns bewusst, dass die Lösungen mit Sicherheit nicht immer alle zufrieden stellen werden und gelegentlich auch immer wieder den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden müssen.

An dieser Stelle möchten wir Sie bitten, Ihre Kitateams, die im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten verantwortungsbewusst und liebevoll Ihre Kinder betreuen, zu unterstützen!

Bitte teilen Sie Ihren täglichen Betreuungsbedarf möglichst frühzeitig Ihrer Kitaleitung mit, damit diese besser planen kann. Prüfen Sie bitte auch weiterhin, ob es andere Möglichkeiten der Betreuung oder der verkürzten Betreuung gibt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

Herzliche Grüße

Raik Busch und Sandra Stahl

Geschäftsleitung

Eigenbetrieb Kindertagesstätten SüdOst